

## Die Menschenwürde hat kein Drehbuch - von Pia Lorenz

Sarah H. ist 27 Jahre alt. In der Sat.1-Kuppelshow „Schwer verliebt“ wird sie vorgestellt als die „romantische Regalservicekraft“. Sie ist eine der Kandidatinnen, denen das an Quotenschlager wie den RTL-Vorreiter „Bauer sucht Frau“ angelehnte Reality TV Format dabei helfen will, ihre große Liebe zu finden. Der Sender gibt an, die Kandidaten dabei in

5 Alltagssituationen abzubilden.

Kritisiert werden diese „Reality“-Formate schon lange. „Fremdschämen“ und Menschenwürdeverletzung stehen am Pranger. An den Quoten ändert das nichts. Die Zuschauer scheinen sehen zu wollen, wie Sat.1 Sarah in Szene setzt als Barbie-Freak, als soziale Außenseiterin, als eine, der es

10 noch schlechter geht als selbst dem durchschnittlichsten Zuschauer des Formats.

Mit ihr ist erstmals eine der schwer Vermittelbaren an die Öffentlichkeit gegangen. Mit Hilfe der Rheinzeitung und eines Anwalts, der pro bono für sie tätig wird, lehnt sie sich auf gegen den Sender. Dagegen, dass sie

15 viele Dinge nicht habe tun wollen, die das „geheime Drehbuch“ vorgeschrieben habe und für die sie sich schämt. Gegen die von ihr als „Knebelvertrag“ bezeichnete Vereinbarung, die sie zum Stillschweigen verpflichtete, bis die Sendung begann. Gegen ein Honorar von 700 Euro, das ihr für die gesamte Staffel alle Nutzungsrechte von Persönlichkeits- und

20 Urheberrecht abkaufte und gegen angedrohte Schadensersatzzahlungen, wenn sie der Vereinbarung zuwider mit der Presse sprechen sollte. [...] Nun fordern auch aufmerksam gewordene Politiker, dass die Branche sich einem Kodex unterwerfen und eine unabhängige Stelle die Verträge der Kandidaten vor ihrem Abschluss prüfen solle. [...]

25 [E]s ist die Aufgabe des Rechts, Individuen davor zu schützen, erniedrigende Dinge zu tun, weil diese in einem geheimen Drehbuch stehen, während ganz Deutschland glaubt oder jedenfalls glauben soll, dass sie dabei selbstbestimmt handeln. [...]

30 *Quelle:*  
 <<http://www.lto.de/recht/hintergruende/h/reality-tv-format-schwer-verliebt-die-menschenwuerde-hat-kein-drehbuch/>> . [12. März 2013]

**Annotations:**

- I. 1 Kuppelshow – TV-Format, in dem Partner vermittelt werden
- I. 14 pro bono – *lat.* pro bono public, zum Wohle der Öffentlichkeit, z.B. kostenlose Beratung oder rechtliche Vertretung